



Künstlerbund Dresden e.V.

Regionalverband des Sächsischen Künstlerbundes e.V. und
des Bundesverbandes Bildender Künstlerinnen und Künstler

Geschäftsstelle:
Pulsnitzer Str. 6, 01099 Dresden
Tel./Fax: 0351 / 8 01 55 16
berufsverband@kuenstlerbund-dresden.de
www.kuenstlerbund-dresden.de
Sprechzeiten Di + Do 9.30 – 13.30 / 14 – 17 Uhr

Konzept Katalogförderung:

Angestrebt wird die Bereitstellung eines neuen Fördertopfes, unabhängig von der Projektförderung.

Sinn und Zweck der Katalogförderung ist, Künstlerinnen und Künstlern zu einem konkreten Arbeitsmittel zu verhelfen. Wichtig ist die Förderung ALLER Künstlerinnen und Künstler, egal welchen Alters, welchen Genres, welchen Abschlusses, welchen Wohnortes in Sachsen. Der Qualitätsmaßstab ist wichtigstes Kriterium, muss aber weit gefasst werden. Auch ein Künstler, der sich in seinem beruflichen Schaffen nicht am gegenwärtigen Markttrend orientiert, braucht für sein Weiterkommen als Künstler einen Katalog. Viele Künstlerinnen und Künstler verkaufen Arbeiten an ein Publikum, welches anderen als die Qualitätskriterien z.B. von Kunsthistorikern folgt. Ein sein Werk abschließender, älterer Künstler sollte sein Lebenswerk dokumentieren können.

Neben grundsätzlichen Qualitätskriterien könnten und sollten Auswahlkriterien für eine Jury daher sein:

- Ausstellungs- und andere Nachweise, die zeigen, dass der Künstler / die Künstlerin hauptberuflich tätig ist (Ausbildungsabschluss, KSK-Mitgliedschaft, Werdegangbeschreibung, Verkäufe etc.)
- Katalog in den letzten fünf Jahren bereits vorhanden?
- Förderung sinnvoll? (Ist der Künstler / die Künstlerin von einem guten Galeristen vertreten und daher ohnehin am Markt präsent; wegen Kindererziehung im Hintertreffen und braucht nun eine Wiedereinstiegshilfe; Berufseinsteiger und braucht eine Starthilfe; in seiner Entwicklung weitergekommen und muss einen neuen Abschnitt seines Schaffens dokumentieren; in einem Alter, in dem das Lebenswerk dargestellt werden soll? etc.)

Gedacht wird an eine Summe aus städtischen Mitteln in Höhe von 3000,- Euro. Damit kann ein bescheidener, aber ordentlicher Katalog hergestellt werden. Als Co-Finanzierung kann der Betrag zu einem ansehnlichen Werk verhelfen. Insofern sind 3000,- Euro keine riesige, aber eine angemessene Summe, mit der Künstlerinnen und Künstler eine Unterstützung erhalten, die ihnen effektiv weiterhilft. Co-Finanzierung ist keine Bedingung.

Es muss darauf geachtet werden, dass die Künstlerinnen und Künstler, die in einem Jahr für die Katalogförderung ausgewählt werden, nicht aus der gleichen Ecke kommen, sondern dass wirklich die Bandbreite der Dresdner Künstlerschaft erreicht wird. Möglicherweise könnten die Anträge nach Altersgruppen oder nach vergleichbaren Genres sortiert werden und getrennt voneinander beurteilt werden. Das würde dazu führen, dass nicht Absolventen, die ganz im Trend der Zeit liegen, mit Künstlern aus der älteren Generation konkurrieren, die daneben vielleicht etwas „altbacken“ wirken, an deren qualitativer Arbeit aber nicht zu zweifeln ist.

Kristine Schmidt-Köpf im Februar 2008

Vorsitzende:
Prof. Jürgen Schieferdecker
Henrik Mayer
Ursula Güttsches

Geschäftsführung:
Kristine Schmidt-Köpf (GF)
Antje Friedrich (Stellv.)

Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse Dresden
Konto: 312 006 49 11, BLZ: 850 503 00
Steuernummer: 202/141/02456